

Uebermittlungsdienste : Elemente der Motivation!

Autor(en): **Spring, Hansjörg**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **49 (1976)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-562896>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Uebermittlungsdienste — Elemente der Motivation!

Es geht nicht ganz ohne Pädagogie — falls man erfolgreich Ausbildung betreiben will. Erfolgreiche Ausbildung bildet den Schlüssel zum erfolgreichen Einsatz, das eine gehört zum andern. Allein das Vorhandensein von Geräten, Fachlehrern und Teilnehmern reicht aber an einem Kurs noch nicht aus, um den Ausbildungserfolg garantieren zu können, die Teilnehmer müssen auch zum Lernen bereit sein. Motivation als Schlagwort — aber wie?

An einem Beispiel einer Sektion lässt sich das gut zeigen:

Quitschende Autoreifen, Motorengeheul und einzigartige Ambiance eines Autorennens bilden den Rahmen. Dort, wo alle Fäden der Organisation zusammenlaufen, die Resultate rasch übermittelt, Entscheide gefällt und die Sicherheit überwacht werden, dort stehen unsere Funker im Einsatz. Es gibt kaum eine bessere Gelegenheit, unsere Leute zum Erarbeiten von technischem Können, von Disziplin, Gewandtheit und Zuverlässigkeit anregen, ja zwingen zu können als solche Einsätze. Sie gewinnen Routine und Selbstvertrauen, sie behalten kritischen Augenblicken die Uebersicht. Teilnehmer an Uebermittlungseinsätzen bringen beim nächsten fachtechnischen Kurs ihre Motivation gleich mit — in ihrem Schulsack. Gerade deshalb, weil Uebermittlungsdienste nicht unmittelbar zur Ausbildung, sondern für die Oeffentlichkeit, für einen sinnvollen Zweck geleistet werden, werden sie zum Element der Motivation und sind für die erfolgreiche Ausbildung unersetzlich. Das Erfassen dieses Aspektes zwingt uns alle — Organisatoren, Teilnehmer, Sektionsvorstände und Dienststellen — zur bewussten Unterstützung dieser Einsätze, weil sie eine wichtige Funktion zu erfüllen haben.

Hansjörg Spring

(Die Aufnahmen stammen vom Uebermittlungseinsatz am Automobilschlalom in Uznach SG vom 29. Mai 1976 und stehen auch als Pressebilder zur Verfügung.)

durch Seitenwände geschützt sind. Werden demzufolge Güter befördert, die ein Herunterklappen der Seitenwände erforderlich machen, dürfen auf der Ladebrücke keine Personen mitfahren. Für die Ausnahmen, namentlich beim Mitführen von Bedienungspersonal für festmontierte Waffen und Geräte wird auf die entsprechenden Vorschriften verwiesen.

Uebrigens:

Auf Fahrzeugen, mit welchen Betriebsstoffe oder Betriebsstoffbehälter befördert werden, dürfen nicht gleichzeitig Wehrmänner auf der Ladebrücke mitfahren. Für die Führer und Mitfahrer solcher Fahrzeuge besteht Rauchverbot!

